

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 01/2025

Ersteller_in: JugZP 5

Dienststelle / Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung Jugend und Gesundheit

Jugendamt - Regionaler Sozialdienst

Eingruppierung / Bewertung

A 10 / S 14

Stellenummer

50103533 und andere

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

Sozialpädagog_in im Regionalen Sozialdienst (Hilfen für junge Menschen inkl. Jugendhilfe im Strafverfahren und Eingliederungshilfen nach SGB VIII + SGB IX)

- Wahrnehmung des staatlichen Wächteramtes, Kinderschutzaufgaben
- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren
- Planung, Bewilligung, Begleitung und Steuerung von Hilfen mit individuellem Rechtsanspruch gemäß SGB VIII
- Sonstige Beratungs- und Unterstützungsleistungen
- Gestaltung und Pflege sozialräumlicher Netzwerke
- Aufgabenwahrnehmung entsprechend der AV-JGH
- Anwendung des Fachgruppenkonzeptes
- Mitwirkung der Jugendhilfe in Verfahren nach dem JGG
- Beratung und Einleitung von Hilfen für den Personenkreis nach § 99 SGB IX

- Beratung und Einleitung von Hilfen für Familien mit körperlich und/oder geistig behinderten Kindern
- Anleiten und Ausbilden des sozialpädagogischen Nachwuchses
- Anordnungsbefugnis gem. Nr. 2 AV § 34 LHO, Titelverwalter gem. Nr.3 AV § 9 LHO gemäß interner Arbeitsanweisung
- Übertragung rechtsgeschäftlicher Vertretungsmacht gemäß §§ 22ff AZG gemäß interner Arbeitsanweisung

2 Formale Anforderungen

Tarifbeschäftigte:

- Sozialarbeiter_in/Sozialpädagoge_in (Diplom oder Bachelor) mit staatlicher Anerkennung
- Sonstige_r Beschäftigte_r mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen
- Quereinsteigende mit einem der Studienabschlüsse Erziehungswissenschaften B.A. oder M.A., Kindheitspädagogik B.A., Rehabilitationspädagogik B.A., Soziale Arbeit M.A. oder erziehungswissenschaftliche bzw. pädagogische Studiengänge, die durch Bachelor- bzw. Masterabschlüsse abgelöst wurden (insb. Diplom-Pädagogik, erziehungswissenschaftliche Magisterabschlüsse) und einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung im Kinder- und Jugendhilfebereich und der Bereitschaft sich nach Einstellung für die ausgeschriebene Tätigkeit fortzubilden.

Beamte:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung Gesundheit und Soziales, Laufbahnzweig Sozialdienst

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

3.1.1 Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse über den Aufbau und die Organisation der Berliner Verwaltung	erforderlich
Kenntnisse über die Strukturen, Organisation, Arbeitsweisen und -abläufe im Bezirk, insbesondere über die des Jugendamtes	wichtig
Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts	wichtig
Vertiefte Kenntnisse des SGB VIII insbesondere der Leistungen der Jugendhilfe, vertiefte Kenntnisse des JGG	unabdingbar
Vertiefte Kenntnisse der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	unabdingbar
Kenntnisse des Pflegegeldgesetzes und Schwerbehindertengesetzes	wichtig
Kenntnisse der Bestimmungen des Familienrechts nach dem BGB	sehr wichtig
Kenntnisse angrenzender Rechtsvorschriften zu den zuvor genannten Rechtsgebieten	wichtig
Umfassende Kenntnisse der Handlungsgrundsätze der sozialräumlichen Arbeit und Methoden der Sozialarbeit	sehr wichtig
Anwendungssichere Kenntnisse der Office-Standardsoftware	sehr wichtig
Anwendungssichere Kenntnisse des Fachverfahren SoPart	unabdingbar

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität ▪ bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar, resigniert nicht ▪ erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert ▪ erhält in Stresssituationen den Überblick ▪ reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an ▪ erkennt eigenen Fortbildungsbedarf und bildet sich kontinuierlich fort 	unabdingbar

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ setzt Prioritäten ▪ plant Arbeitsprozesse zielorientiert und agiert entsprechend ▪ geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen/Aufgaben systematisch und strukturiert vor ▪ entwickelt Handlungsalternativen ▪ bezieht andere in den Bearbeitungs-/Problemlösungsprozess mit ein 	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis ▪ erkennt wirtschaftliche Zusammenhänge und kalkuliert Risiken und Folgen des Handelns ▪ berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange ▪ kontrolliert die Einhaltung von Planungen und Vorgaben und korrigiert Abweichungen ▪ verliert sein_ihr Ziel nicht aus den Augen 	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab ▪ revidiert/modifiziert Entscheidungen auf Basis neuer Erkenntnisse ▪ systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung ▪ trifft Entscheidungen zeitgerecht 	unabdingbar

3.2.5 Ausdrucksvermögen	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ drückt sich klar und prägnant aus ▪ stellt auch komplexe Sachverhalte flüssig und geordnet dar ▪ äußert sich adressat_innengerecht aus 	sehr wichtig

3.2.6 Selbständigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschafft sich selbständig die erforderlichen Informationen und setzt diese sachgerecht ein ▪ nimmt die Aufgaben eigenverantwortlich wahr und übernimmt die Verantwortung ▪ ergreift die Initiative und entwickelt eigene Ideen 	sehr wichtig

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ hat Menschen gegenüber eine wertschätzende Grundhaltung ▪ hört aktiv zu und hält Blickkontakt ▪ argumentiert bezogen auf den/die Gesprächspartner_in und achtet die Sichtweise des anderen ▪ verfügt über Einfühlungsvermögen ▪ stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner ein 	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit ▪ fördert die kooperative Zusammenarbeit ▪ geht auf andere zu, stimmt sich mit Anderen ab ▪ arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen 	sehr wichtig

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen ▪ geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein ▪ begreift die Arbeit als Dienstleistung 	unabdingbar

3.3.4 Diversity - Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ vermeidet Generalisierungen und Stereotype ▪ versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster ▪ zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer ▪ begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen 	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellt sich auf fremde Kulturen ein unter Beibehaltung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz ▪ informiert sich über rechtliche und kulturelle Rahmenbedingungen anderer Kulturkreise und wendet das Wissen in der Praxis an ▪ vermittelt den eigenen Standpunkt transparent und klar und reagiert situationsangemessen auf andere Verhaltensweisen 	<p>sehr wichtig</p>

3.3.6 Teamfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, ziel- und ergebnisorientiert mit anderen konfliktfrei zusammen zu arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellt das Ziel und nicht die eigene Person in den Vordergrund ▪ akzeptiert Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen der anderen Teammitglieder ▪ fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit 	sehr wichtig

3.3.7 Konflikt- und Kritikfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ spricht Konflikte offen und sachlich an ▪ geht mit Kritik konstruktiv um ▪ hält Konflikte aus ▪ äußert Kritik, ohne dabei persönlich zu verletzen ▪ fordert Feedback und setzt sich mit dem Gesagten auseinander 	sehr wichtig